

Leserabe-Leseprojekt

Beitrag von „Mareni“ vom 6. März 2011 17:59

Hallo,

ich mache es prinzipiell ähnlich wie Mayine.

Leider haben wir momentan eh so hohe Kopierkosten, so dass ich nicht jedem Kind die Geschichten kopieren kann.

Bis jetzt habe ich die Geschichten immer selber vorgelesen und wir haben sie besprochen. Alle Kinder haben jedes Blatt mit den Fragen zum Kapitel und das Endlösungsblatt. Wir haben gemeinsam die Wörter entdeckt, an der Tafel notiert und die Buchstaben, die für den Lösungssatz gebraucht werden, speziell gekennzeichnet und eingetragen.

Ich habe einen sehr guten Leser, den werde ich vielleicht zum Vorleser auswählen, mal ausprobieren.

Bei den Arbeitsblättern werde ich auswählen. Es sind aber nette Schreibansätze dabei und ich werde die eben teilweise einsetzen.

Ich habe vor, jede Woche eine Stunde eine Leserabestunde zu machen. Dann schafft man es ca. bis zum Einsendeschluss (würde auch gerne noch die Geschichten schreiben lassen).

Zum Einstieg habe ich den Kindern ehrlich gesagt einfach erzählt worum es geht 🙄